

Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Nordbayern
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung München
am Sonntag, 16.11.2025 07:00 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:

Teils heiter, teils trüb. Später von Süden mehr Wolken aber meist trocken.

Wetter- und Warnlage:

Ein Tiefdruckgebiet westlich der Biskaya lenkt mit südwestlicher Strömung noch milde, aber zunehmend feuchtere Luft nach Bayern. In den Alpen herrscht schwacher Föhn. Ab der Nacht zum Montag greift von Nordwesten eine Kaltfront auf den Freistaat über.

NEBEL:

Heute früh bis Vormittag lokal Nebel mit Sichten unter 150 m. Eingangs der Nacht zum Montag im Osten wahrscheinlich stellenweise dichter Nebel.

SCHNEE/GLÄTTE:

Montagfrüh in den Kammlagen (Schneefallgrenze 600-800 m) der nördlichen Mittelgebirge lokal Glätte durch geringen Neuschnee bzw. Schneematsch nicht ausgeschlossen.

Vorhersage:

Heute Vormittag gebietsweise Nebel oder Hochnebel, im nördlichen Franken und nach Osten hin oftmals längere Zeit trüb. Sonst auch gebietsweise Sonne. Bei längerem Hochnebel 7 bis 10, sonst 10 bis 14 Grad. In den Kammlagen um 8, auf dem Großen Arber 7 Grad. Schwacher Wind aus südlichen Richtungen.

In der Nacht zum Montag weitere Wolkenverdichtung. Zunächst nur gebietsweise, ausgangs der Nacht verbreitet Regen. An den nördlichen Mittelgebirgen dann auch Schnee. Minima 6 bis 1 Grad.

Straßenwetter in den Frühstunden, Montag 17.11.2025 in Nordbayern:

Glätte: wahrscheinlich

Glätteart: Schneematsch

Verbreitung: gebietsweise

Besonderheiten: Im nördlichen Bergland (v.a. Fichtelgebirge) oberhalb 500-600 m.

Am Montag sich immer mehr nach Süden verlagernder Regen, nachfolgend im Tagesverlauf von Norden zunehmend in Schauer übergehend. Schneefallgrenze dabei gegen 500 m absinkend. Im Hofer Land nur 3, an der Donau bis 9 Grad. Auch in den Kammlagen mit 0 bis 4 Grad sowie auf dem Großen Arber mit 3 Grad kälter als zuletzt. Mäßiger, zeitweise stark böig auffrischender Wind aus Nordwest. In den Hochlagen des Bayerwaldes starke bis stürmische Böen.

In der Nacht zum Dienstag teils wolzig, teils klar und meist trocken. Bei 0 bis -3 Grad streckenweise Glätte durch überfrierende Nässe.

Am Dienstag oft wolzig und vereinzelt schwache Schauer. Nachmittags nördlich des Mains häufiger geringer Regen oder Schnee. Schneefallgrenze um 400-600 m. Höchstwerte von 2 bis 5 Grad. In den Kammlagen um 0, auf dem

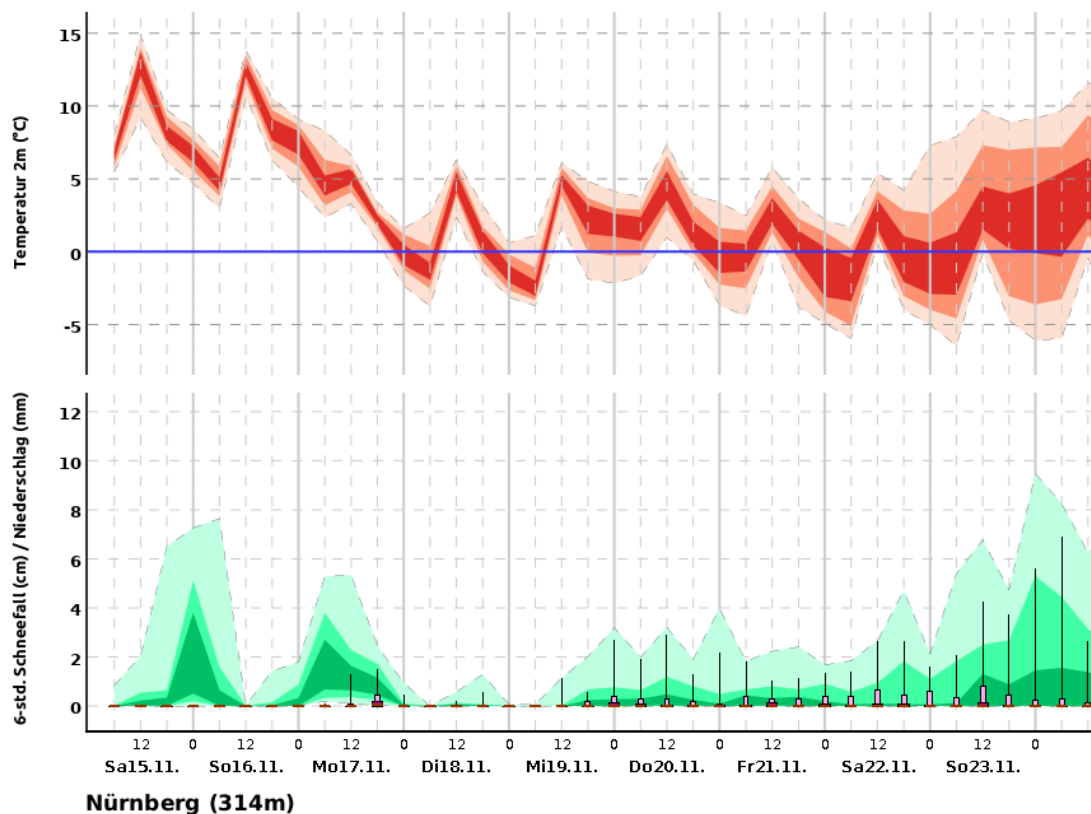
Großen Arber -4 Grad. Schwacher Südwest- bis Westwind, in Kammlagen der Mittelgebirge zeitweise stark böig.

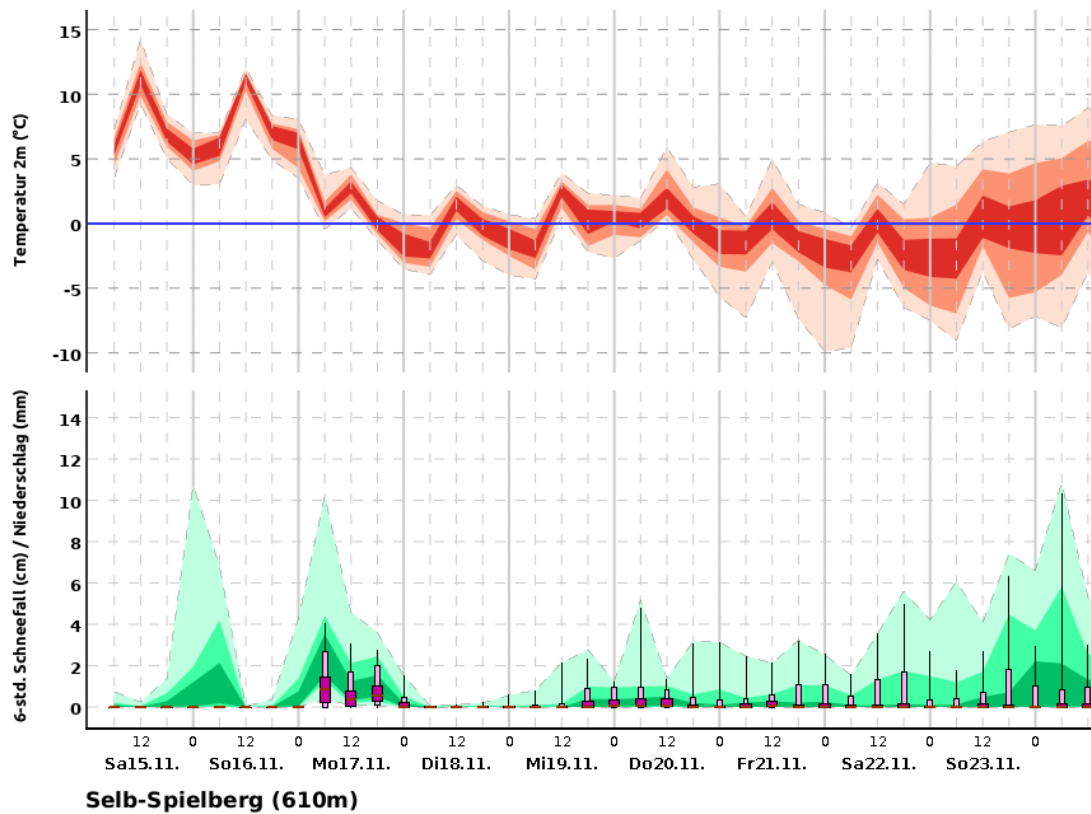
In der Nacht zum Mittwoch nördlich der Donau stark bewölkt mit einzelnen Schauern, südlich davon oft klar und niederschlagsfrei. Bei frostigen 0 bis -5 Grad vereinzelt Glätte.

Am Mittwoch nach Nebelauflösung oft Sonne. Nachmittags von Nordwesten her Wolkenaufzug und gegen Abend in Franken etwas Regen, Schneeregen oder in höheren Lagen Schnee. Maximal 1 Grad an den östlichen Mittelgebirgen und 5 Grad Unterfranken. In den Kammlagen -1 und auf dem Großen Arber -3 Grad. Meist schwacher Wind aus südlichen Richtungen.

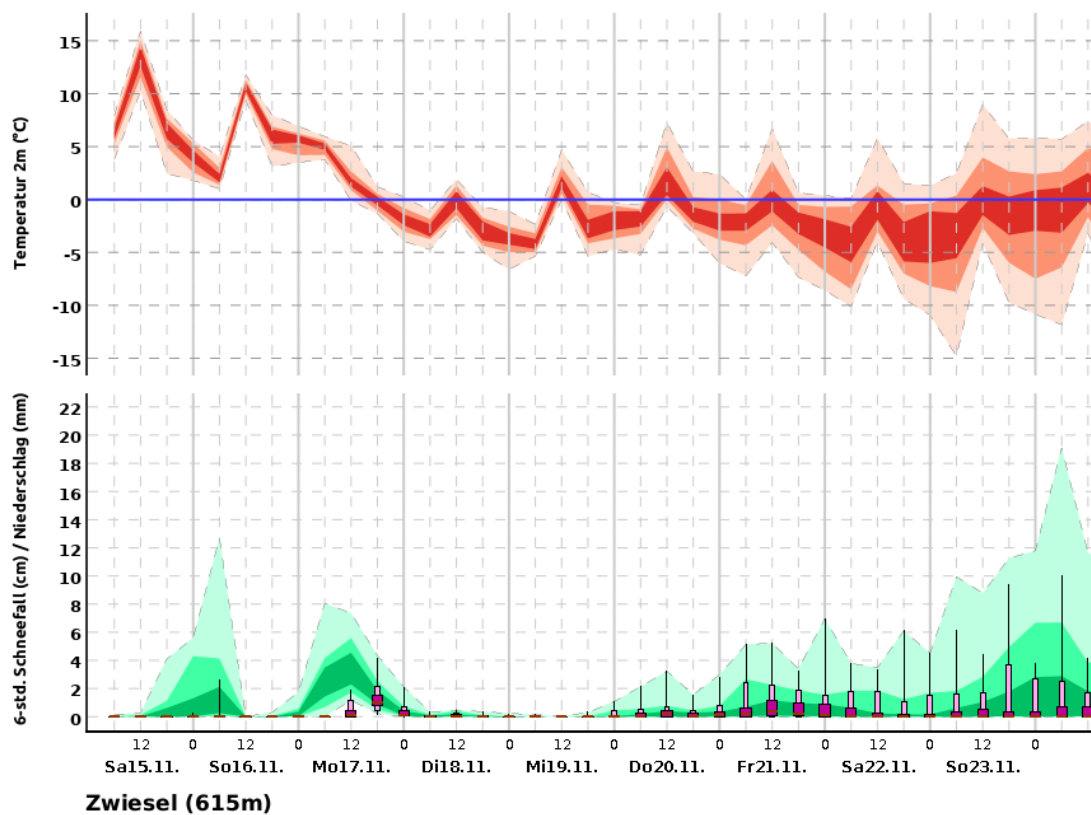
In der Nacht zum Donnerstag wechselnd bis stark bewölkt, vereinzelt Schnee oder Schneeregen, in tiefen Lagen Regen. Vielerorts Glätte. Tiefstwerte zwischen +1 und -4 Grad.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Nürnberg sowie für die Höhenlagen im Norden durch Selb, die höheren Lagen im Bayerwald durch Zwiesel*





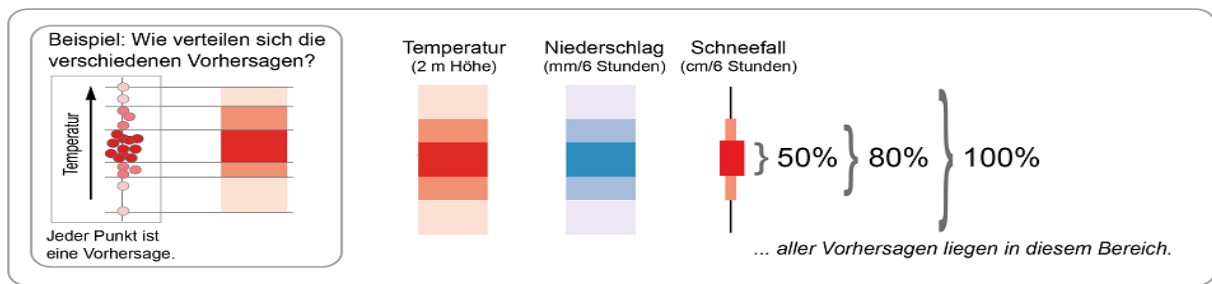
©2025 Deutscher Wetterdienst



©2025 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden

Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 10:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de

Deutscher Wetterdienst - Regionale Wetterberatung München / C.Kronfeldner